
Mitteilung an die Anteilinhaber von UBS (Lux) Bond Fund (der "Fonds")

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft möchte Sie über folgende Änderungen im Verkaufsprospekt des Fonds, Version Mai 2019, in Kenntnis setzen:

- 1) Der Subfonds **UBS (Lux) Bond Fund – EUR** wird in **UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible** umbenannt. Zudem wird die Anlagepolitik des Subfonds um den folgenden Zusatz betreffend die Verwendung von Derivaten als ein zentrales Element für das Erreichen der Anlageziele ergänzt:

"Die Verwendung von Derivaten ist ein zentrales Element für das Erreichen der Anlageziele des Subfonds UBS (Lux) Bond Fund - EUR Flexible. Zur Umsetzung der Anlagestrategie wird davon ausgegangen, dass der Portfolio Manager Derivate erwirbt, um in gesetzlich zulässige Anlagen zu investieren, die von der Anlagepolitik abgedeckt sind, ohne dabei die Basisinstrumente direkt zu erwerben. Derivate werden genutzt, um das Marktentagement des Portfolios aufzubauen und abzusichern. Das Gesamtengagement des Subfonds wird anhand der Methode des relativen VaR gemessen. Die durchschnittliche Höhe der Hebelwirkung des Subfonds beläuft sich auf 1000 % des Nettoinventarwerts des Subfonds über einen Zeitraum von durchschnittlich einem Jahr, jedoch kann die Hebelwirkung dieses Niveau gelegentlich überschreiten. Die Hebelwirkung wird berechnet als die Summe des fiktiven Engagements der eingesetzten derivativen Finanzinstrumente und ist nicht unbedingt repräsentativ für das Niveau des Anlagerisikos innerhalb des Subfonds. Die Methode der "Summe der Nennwerte" erlaubt kein Netting von Positionen in derivativen Finanzinstrumenten, wozu Absicherungsgeschäfte und andere Strategien zur Risikomindezung zählen können. Derivatestrategien, die auf Instrumenten mit einer höheren Hebelwirkung beruhen, können daher zu einem Anstieg der Hebelwirkung beitragen und dabei das Gesamtrisikoprofil des Subfonds, das gemäß der OGAW-Richtlinie überwacht und begrenzt wird, nicht oder nur leicht erhöhen. Anleger werden zudem auf die im Abschnitt "Einsatz von Finanzderivaten" beschriebenen Risiken hingewiesen, welche vorliegend aufgrund der hohen Hebelwirkung von besonderer Bedeutung sind. Der Subfonds kann Zinsderivate wie Zinsfutures, Anleihefutures, Zinsswaps, Optionen auf Zinsfutures, Optionen auf Anleihefutures und Swapoptionen zum Aufbau von Netto-Short- oder Netto-Long-Positionen in Bezug auf einzelne Zinskurven einsetzen, sofern auf Fondsebene insgesamt eine Netto-Long-Duration beibehalten wird. Die durchschnittliche Duration des Nettovermögens des Subfonds wird innerhalb einer Spanne von null bis vier Jahren flexibel an die herrschende Marktsituation angepasst. Der Subfonds kann Kreditderivate wie kreditgebundene Wertpapiere, Credit Default Swaps auf verschiedene Arten von Basiswerten (bestimmte Emittenten, Kreditindizes, ABS-Indizes oder andere Anleiheindizes) einsetzen, um Netto-Short- oder Netto-Long-Engagements in einzelnen Marktsegmenten (Region, Branche, Rating), Währungen oder bestimmten Emittenten aufzubauen, sofern auf Fondsebene insgesamt eine Netto-Long-Duration beibehalten wird. Der Subfonds kann Total Return Swaps auf Anleiheindizes einsetzen, um Short- oder Long-Engagements an einem bestimmten Anleihenmarkt aufzubauen. Ferner wird der Subfonds in To-Be-Announced (TBA), d.h. zu einem zukünftigen Zeitpunkt abzuwickelnde hypothekenbesicherte Wertpapiere (Mortgage-Backed Securities – MBS) investieren, bei denen es sich um hochliquide Kontrakte handelt, die zum Kauf oder Verkauf von MBS einer US-Behörde zu einem bestimmten Zeitpunkt verwendet werden. Hypothekenbesicherte Wertpapiere werden in den Vereinigten Staaten gewöhnlich auf einer "To-Be-Announced"-Basis (TBA-Basis) gehandelt. Das zentrale Merkmal eines TBA-Handels ist, dass die genaue Bezeichnung der dem Käufer zu liefernden Wertpapiere zum Zeitpunkt des Handels nicht genau festgelegt ist, was einen liquiden Terminmarkt erleichtert. Innerhalb der oben festgelegten Grenzen setzt der Portfolio Manager für den Subfonds UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible, in opportunistischer Weise aktive Ansichten zu Währungen um, um einen Mehrwert für das Portfolio zu generieren. Zur Währungsstrategie gehört der Aufbau von Positionen in nationalen Währungen. Für die Teilhabe an der Performance nationaler Währungen stehen folgende Optionen zur Verfügung: direkte Beteiligung durch den Kauf von Wertpapieren, die auf Landeswährungen lauten, indirekte Beteiligung durch Derivate oder durch eine Kombination beider Methoden. Der Subfonds kann Währungsderivate wie Devisenforwards, Non-Deliverable Forwards (NDF), Währungsswaps und Devisenoptionen einsetzen, um das Engagement in verschiedenen Währungen zu erhöhen oder zu verringern, mit der Möglichkeit, in einzelnen Währungen insgesamt Netto-Short- oder Netto-Long-Positionen einzugehen."

Die Anlagen in gesicherte Schuldverschreibungen, u.a. asset-backed securities (ABS), wird zukünftig auf 20% beschränkt.

Die erwartete Hebelbandbreite wird von 0-500% auf 0-1000% erhöht. Das Referenzportfolio reflektiert die Eigenschaften eines breit gefächerten Portfolios bestehend aus EUR Anleihen mit Investment-Grade-Rating. Die Einbeziehung basiert auf der Währung der Emission und nicht auf dem Sitz des Emittenten. Die wichtigsten Sektoren im Referenzportfolio sind die Treasuries, Corporates, regierungs-nah und verbrieft.

UBS Fund Management (Luxembourg) S.A.

Geschäftssitz: 33A avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg
Registre de Commerce et des Sociétés: Luxembourg B 154.210
(die "Verwaltungsgesellschaft")

- 2) Der Subfonds **UBS (Lux) Bond Fund – Global** wird in **UBS (Lux) Bond Fund – Global Flexible** umbenannt. Die Anlagepolitik bleibt unverändert.
- 3) Der Portfolio Manager für den folgenden Subfonds ändert sich mit Inkrafttreten des Verkaufsprospekts des Fonds, Version Mai 2019:

Name des Subfonds	Bisheriger Portfolio Manager	Neuer Portfolio Manager
UBS (Lux) Bond Fund – Full Cycle Asian Bond (USD)	UBS Asset Management (Singapore) Ltd., Singapur	UBS Asset Management (Hong Kong) Limited, Hong Kong

Die Änderungen treten am 6. Mai 2019 in Kraft. Anteilinhaber, die mit der oben unter 1) und 3) beschriebenen Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum Inkrafttretungsdatum von ihrem kostenlosen Rückgaberecht Gebrauch machen. Die Änderungen sind dem Verkaufsprospekt des Fonds, Version Mai 2019, sowie gegebenenfalls den Vertragsbedingungen des Fonds zu entnehmen.

Luxemburg, den 4. April 2019 | Die Verwaltungsgesellschaft

Notice to unitholders of UBS (Lux) Bond Fund (the "Fund")

The Board of Directors of the Management Company wishes to inform you of the following changes to the Fund's Sales Prospectus, to be included in the May 2019 version:

- 1) The sub-fund **UBS (Lux) Bond Fund – EUR** will be renamed **UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible**. In addition, the sub-fund's investment policy will be supplemented by the following information on the use of derivatives as a central element to achieving the investment objectives:

"The use of derivatives plays a key role in achieving the investment objectives of the sub-fund UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible. To implement the investment strategy, it is assumed that the Portfolio Manager will acquire derivatives in order to invest in legally permissible assets included in the investment policy, without directly acquiring the underlying instruments. Derivatives are used in order to build up and hedge the portfolio's market exposure. The total exposure of the sub-fund is measured using the relative VaR method. The average leverage for the sub-fund is 1,000% of the net asset value over an average period of one year; however, this level may occasionally be exceeded. Leverage is calculated as the sum of notional exposure of the derivatives used, and is not necessarily representative of the level of investment risk within the sub-fund. The sum-of-notionals approach does not allow netting of derivative positions, which may include hedge transactions and other risk mitigation strategies. Derivative strategies using instruments with high leverage may increase the leverage of the sub-fund, but this will have little to no effect on the overall risk profile of the sub-fund, which is monitored and controlled in accordance with the UCITS Directive. Investors should also note the risks described in the section "Use of financial derivative transactions", which are of particular significance in this case due to the high leverage. The sub-fund may use interest rate derivatives such as interest rate futures, bond futures, interest rate swaps, options on interest rate futures, options on bond futures and swaptions to build up net short or net long positions in relation to individual interest rate curves, provided that a net long duration is maintained at overall Fund level. The average duration of the sub-fund's net assets will be flexibly adjusted within a 0–4 year range depending on the current market situation. The sub-fund may use credit derivatives such as credit-linked securities, credit default swaps on different types of underlying assets (specific issuers, credit indices, ABS indices or other bond indices) to build up net short or net long exposures in individual market segments (region, sector, rating), currencies or specific issuers, provided that a net long duration is maintained at overall Fund level. The sub-fund may use total return swaps on bond indices to build up short or long exposures to a specific bond market. Furthermore, the sub-fund shall invest in to-be-announced trades (TBAs), i.e. forward-settling mortgage-backed securities (MBS). These are highly liquid contracts used to purchase or sell US government MBS at a specified time in the future. MBS are usually traded in the United States as TBAs. The main aspect of a TBA trade is that the actual security that will be delivered to the buyer is not specified at the time the trade is made, which helps ensure a liquid futures market. Within the limits defined above, the Portfolio Manager of the sub-fund UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible may adopt an opportunistic approach and take active positions on currencies in order to generate additional value for the portfolio. The currency strategy includes building positions in national currencies. The following options are available for participating in the performance of national currencies: direct participation by purchasing securities denominated in national currencies, indirect participation by means of derivatives or a combination of both these methods. The sub-fund may use currency derivatives such as currency forwards, non-deliverable forwards (NDF), currency swaps and currency options to increase or reduce exposure in different currencies, with the option of entering into net short or net long overall positions in individual currencies."

Investments in secured debt instruments, including asset-backed securities (ABS), will be limited to 20%.

The expected range of leverage will be increased from 0%–500% to 0%–1,000%. The reference portfolio reflects the characteristics of a broadly diversified portfolio of EUR-denominated investment grade bonds. Assets are included in the portfolio based on the currency of issue and not the registered office of the issuer. The reference portfolio is primarily composed of treasuries, corporates, government bonds and securitised debt.

- 2) The sub-fund **UBS (Lux) Bond Fund – Global** will be renamed **UBS (Lux) Bond Fund – Global Flexible**. The investment policy remains unchanged.

UBS Fund Management (Luxembourg) S.A.

Registered office: 33A avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg
Registre de Commerce et des Sociétés: Luxembourg B 154.210
(the "Management Company")

- 3) A new Portfolio Manager has been appointed for the following sub-fund, who will assume this role when the May 2019 version of the Fund's Sales Prospectus takes effect:

Sub-fund name	Current Portfolio Manager	New Portfolio Manager
UBS (Lux) Bond Fund – Full Cycle Asian Bond (USD)	UBS Asset Management (Singapore) Ltd, Singapore	UBS Asset Management (Hong Kong) Limited, Hong Kong

The changes shall enter into force on 6 May 2019. Unitholders who object to the amendments listed under items (1) and (3) have the right to redeem their units free of charge until the date these changes take effect. The amendments shall be visible in the May 2019 version of the Fund's Sales Prospectus and, if applicable, in the Management Regulations.

Luxembourg, 4 April 2019 | The Management Company

Avis aux porteurs de parts d'UBS (Lux) Bond Fund (le « fonds »)

Le conseil d'administration de la société de gestion souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version de mai 2019 du prospectus de vente du fonds :

- 1) Le compartiment **UBS (Lux) Bond Fund – EUR** est renommé **UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible**. Par ailleurs, le paragraphe suivant concernant le recours aux instruments dérivés en tant qu'élément clé de la réalisation des objectifs de placement est ajouté à la politique de placement du compartiment :
« L'utilisation d'instruments dérivés joue un rôle clé dans la réalisation des objectifs de placement du compartiment UBS (Lux) Bond Fund - EUR Flexible. Pour les besoins de la stratégie de placement, le Gestionnaire de portefeuille acquiert des instruments dérivés pour effectuer des placements autorisés par la loi couverts par la politique de placement sans acquérir directement les actifs sous-jacents. Les instruments dérivés sont utilisés afin d'établir et de couvrir l'exposition du portefeuille aux marchés. L'exposition totale du compartiment est mesurée à l'aide de la méthode de la VaR relative. L'effet de levier moyen du compartiment s'élève à 1000% de sa valeur nette d'inventaire sur une période moyenne d'un an, mais le levier peut occasionnellement dépasser ce niveau. L'effet de levier est calculé comme étant la somme de l'exposition fictive des instruments financiers dérivés utilisés et n'est pas forcément représentatif du niveau de risque des placements au sein du compartiment. La méthode de la « somme des notionnels » ne permet pas de compenser les positions sur les instruments financiers dérivés, qui peuvent inclure des transactions de couverture et d'autres stratégies visant à atténuer les risques. Les stratégies de dérivés, qui reposent sur des instruments à effet de levier plus élevé, peuvent dès lors contribuer à la hausse de l'effet de levier et entraîner une augmentation faible, voire nulle, du profil de risque global du Compartiment, qui est surveillé et limité conformément à la directive OPCVM. L'attention des investisseurs est en outre attirée sur les risques décrits à la section « Recours aux instruments financiers dérivés », particulièrement importants au regard de l'effet de levier élevé. Le compartiment peut recourir à des instruments dérivés sur taux d'intérêt tels que des contrats à terme standardisés sur taux d'intérêt, des contrats à terme standardisés sur obligations, des swaps de taux d'intérêt, des options sur contrats à terme standardisés de taux d'intérêt, des options sur contrats à terme standardisés d'obligations et des options sur swaps en vue d'établir des positions nettes longues ou courtes en rapport avec des courbes des taux d'intérêt données, dans la mesure où le Fonds conserve une position en duration longue nette. La duration moyenne de l'actif net du Compartiment est adaptée de manière flexible aux conditions de marché au sein d'un intervalle de 0 à 4 ans. Le compartiment peut recourir à des instruments dérivés de crédit tels que des titres adossés à des crédits, des Credit Default Swaps sur différents types de sous-jacents (émetteurs, indices de crédit, indices sur ABS ou autres indices obligataires), afin de constituer des expositions courtes ou longues nettes dans différents segments du marché (région, secteur, notation), devises ou émetteurs déterminés, sous réserve que le Fonds conserve une position en duration longue nette. Le compartiment peut recourir à des Total Return Swaps sur indices obligataires, pour constituer des expositions courtes ou longues à un marché obligataire déterminé. Par ailleurs, le compartiment investira dans des titres To-Be-Announced (TBA), c'est-à-dire des contrats à terme très liquides sur des titres adossés à des créances hypothécaires (Mortgage-Backed Securities – MBS), utilisés pour l'achat ou la vente de MBS d'une agence américaine à un moment donné. Les titres adossés à des créances hypothécaires sont généralement négociés sur une base « To-be-Announced » aux Etats-Unis. La principale caractéristique d'une transaction TBA est que la dénomination exacte des titres à livrer à l'acheteur n'est pas déterminée précisément au moment de la négociation, ce qui favorise la liquidité du marché à terme. Au sein des limites fixées ci-dessus, le Gestionnaire de portefeuille du compartiment UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible met en œuvre une approche active des devises de manière opportuniste, afin de générer une plus-value pour le portefeuille. L'initiation de positions sur les devises nationales fait partie intégrante de la stratégie de change. Les options suivantes sont envisageables pour participer à la performance de devises nationales : participation directe via l'achat de valeurs mobilières libellées dans la devise nationale, participation indirecte par le biais d'instruments dérivés ou association de ces deux méthodes. Le compartiment peut recourir à des instruments dérivés sur devises, tels que des contrats de change à terme non standardisés, des contrats de change à terme non standardisés non livrables (NDF), des swaps sur devises et des options de change, pour accroître ou diminuer l'exposition à diverses devises avec la possibilité de contracter des positions courtes ou longues nettes sur des devises individuelles. »

Les placements en titres de créance sécurisés, notamment des titres adossés à des actifs (ABS), seront désormais limités à 20%.

UBS Fund Management (Luxembourg) S.A.

Siège social : 33A, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg
Registre de Commerce et des Sociétés : Luxembourg B 154.210
(la « société de gestion »)

L'effet de levier attendu est relevé, passant de 0-500% à 0-1000%. Le portefeuille de référence reflète les caractéristiques d'un portefeuille largement diversifié composé d'obligations en EUR de catégorie Investment Grade. L'intégration des titres repose sur la devise de l'émission et non sur la localisation du siège de l'émetteur. Les principaux secteurs du portefeuille de référence sont les bons du Trésor, les obligations d'entreprises, d'entreprises proches du gouvernement et titrisées.

- 2) Le compartiment **UBS (Lux) Bond Fund – Global** est renommé **UBS (Lux) Bond Fund – Global Flexible**. La politique de placement reste inchangée.
- 3) Le gestionnaire de portefeuille du compartiment suivant est modifié à compter de la date d'entrée en vigueur de la version de mai 2019 du prospectus de vente du fonds :

Nom du compartiment	Ancien gestionnaire de portefeuille	Nouveau gestionnaire de portefeuille
UBS (Lux) Bond Fund – Full Cycle Asian Bond (USD)	UBS Asset Management (Singapore) Ltd., Singapour	UBS Global Asset Management (Hong Kong) Limited, Hong Kong

Les modifications entrent en vigueur le 6 mai 2019. Les porteurs de parts qui n'approuvent pas les modifications décrites aux points 1) et 3) peuvent faire usage de leur droit de rachat sans frais jusqu'à la date d'entrée en vigueur. Les modifications figurent dans la version de mai 2019 du prospectus de vente du fonds, ainsi que le cas échéant dans le règlement de gestion du fonds.

Luxembourg, le 4 avril 2019 | La société de gestion

Comunicazione ai titolari di quote di UBS (Lux) Bond Fund (il "Fondo")

Il Consiglio di amministrazione della Società di gestione desidera comunicarle le seguenti modifiche al prospetto informativo del Fondo, che appariranno nella versione di maggio 2019:

- 1) Il comparto **UBS (Lux) Bond Fund – EUR** viene ridevominato **UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible**. Inoltre, nella politica di investimento del comparto viene inserito il seguente testo relativo all'utilizzo di derivati come elemento centrale per il conseguimento degli obiettivi di investimento:

"L'utilizzo di derivati è un elemento centrale per il conseguimento degli obiettivi di investimento del comparto UBS (Lux) Bond Fund - EUR Flexible. Per l'attuazione della strategia di investimento, il Gestore del portafoglio acquista strumenti derivati con finalità di investimento negli strumenti consentiti dalla legge e previsti dalla politica d'investimento, senza tuttavia esporsi direttamente agli strumenti sottostanti. Si utilizzano derivati per assumere e coprire l'esposizione del portafoglio al mercato. L'esposizione complessiva del comparto viene misurata con il metodo del VaR relativo. Il livello medio dell'effetto leva del comparto ammonta al 1000% del valore patrimoniale netto per un periodo pari in media a un anno, ma occasionalmente l'effetto leva può essere più elevato. L'effetto leva si calcola come somma dell'esposizione fittizia degli strumenti finanziari derivati utilizzati e non è necessariamente rappresentativo del livello del rischio d'investimento del comparto. Il metodo della "somma dei valori nominali" non consente la compensazione delle posizioni in strumenti finanziari derivati, che possono includere operazioni di copertura e altre strategie finalizzate alla riduzione del rischio. Le strategie basate su derivati con un effetto leva più elevato possono quindi contribuire a incrementare l'effetto leva e di conseguenza causare un aumento nullo o solo lieve del profilo di rischio complessivo del comparto, che viene monitorato e limitato ai sensi della direttiva UCITS. Si segnalano inoltre agli investitori i rischi descritti nella sezione "Utilizzo di strumenti finanziari derivati", che in questo caso sono particolarmente significativi per via dell'effetto leva elevato. Il comparto può utilizzare derivati su tassi d'interesse come futures su tassi d'interesse, futures su obbligazioni, swap su tassi d'interesse, opzioni su futures su tassi d'interesse, opzioni su futures su obbligazioni e swaption per assumere posizioni lunghe o corte nette su singole curve dei rendimenti, a condizione che al livello del fondo venga mantenuta nel complesso una duration lunga netta. La duration media del patrimonio netto del Comparto viene adeguata in modo flessibile alla situazione di mercato vigente in un intervallo compreso tra zero e quattro anni. Il comparto può utilizzare derivati su crediti come titoli legati a crediti, credit default swap su diversi tipi di sottostanti (singoli emittenti, indici di credito, indici di ABS o altri indici obbligazionari) per assumere posizioni lunghe o corte nette in singoli segmenti di mercato (regioni, settori, categorie di rating), valute o emittenti, a condizione che al livello del fondo venga mantenuta nel complesso una duration lunga netta. Il comparto può utilizzare total return swap su indici obbligazionari per assumere posizioni lunghe o corte in un particolare mercato obbligazionario. Inoltre, il comparto investe in titoli "to be announced" (TBA), ossia in titoli garantiti da ipoteche (mortgage-backed securities o MBS) che vengono comunicati in una data futura. Si tratta di contratti altamente liquidi che vengono utilizzati per l'acquisto o la vendita di MBS di un'autorità statunitense in un determinato momento. Di norma, negli Stati Uniti i titoli garantiti da ipoteche vengono negoziati su base "to be announced" (TBA). La caratteristica principale di un'operazione TBA è che la denominazione esatta dei titoli da consegnare all'acquirente al momento dell'operazione non è stabilita con precisione, il che favorisce la liquidità del mercato a termine. Nel rispetto dei limiti precedentemente esposti, il Gestore del portafoglio del comparto UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible attua approcci attivi su valute in chiave opportunistica, al fine di generare un valore aggiunto per il portafoglio. La strategia valutaria consiste nell'assumere posizioni in valute nazionali. È possibile partecipare alla performance delle valute con una partecipazione diretta, ossia mediante l'acquisto di titoli denominati nella divisa prescelta, con una partecipazione indiretta, ossia mediante derivati, o con una combinazione di entrambi i metodi. Il Comparto può impiegare derivati su valute come contratti a termine su valute, non-deliverable forward (NDF), swap su valute e opzioni su valute per incrementare o ridurre le esposizioni a diverse valute, con la possibilità di assumere posizioni lunghe o corte nette su singole valute."

Gli investimenti in obbligazioni garantite, tra cui gli asset-backed securities (ABS), sono d'ora innanzitutto limitati al 20%.

L'effetto leva atteso viene incrementato dallo 0-500% allo 0-1000%. Il portafoglio di riferimento rispecchia le caratteristiche di un portafoglio ampiamente diversificato composto da obbligazioni in EUR con rating investment grade. L'inclusione avviene in base alla valuta dell'emissione e non alla sede dell'emittente. I principali segmenti rappresentati nel portafoglio di riferimento sono i titoli del Tesoro, le obbligazioni societarie, i titoli quasi sovrani e le emissioni cartolarizzate.

UBS Fund Management (Luxembourg) S.A.
Sede legale 33A avenue J.F. Kennedy, L-1855 Lussemburgo
Registre de Commerce et des Sociétés: Lussemburgo B 154.210
(la "Società di gestione")

- 2) Il comparto **UBS (Lux) Bond Fund – Global** viene ridenominato **UBS (Lux) Bond Fund – Global Flexible**. La politica di investimento resta invariata.
- 3) Il Gestore del portafoglio del seguente comparto cambierà con l'entrata in vigore della versione del prospetto informativo di maggio 2019:

Nome del comparto	Gestore del portafoglio attuale	Nuovo Gestore del portafoglio
UBS (Lux) Bond Fund – Full Cycle Asian Bond (USD)	UBS Asset Management (Singapore) Ltd., Singapore	UBS Asset Management (Hong Kong) Limited, Hong Kong

Le modifiche entreranno in vigore in data 6 maggio 2019. I detentori di quote contrari alla modifica descritta sopra ai punti 1) e 3) possono esercitare il proprio diritto al rimborso gratuito entro la relativa data di entrata in vigore. Le modifiche sono consultabili nel prospetto informativo del Fondo, aggiornato a maggio 2019, nonché nel regolamento di gestione del Fondo (ove applicabile).

Lussemburgo, 4 aprile 2019 | La Società di gestione

Notificación a los partícipes de UBS (Lux) Bond Fund (el «Fondo»)

El Consejo de Administración de la Sociedad Gestora desea informarle acerca de los siguientes cambios introducidos en el folleto de emisión del Fondo, versión de mayo de 2019:

- 1) El Subfondo **UBS (Lux) Bond Fund – EUR** pasará a denominarse **UBS (Lux) Bond Fund – EUR Flexible**. Asimismo, se añadirá el siguiente texto a la política de inversión del Subfondo relativa al uso de derivados como un elemento central para alcanzar los objetivos de inversión.

«El uso de derivados constituye un elemento central para alcanzar los objetivos de inversión del Subfondo UBS (Lux) Bond Fund - EUR Flexible. Para aplicar la estrategia de inversión, se supone que el gestor de cartera adquiere derivados para invertir en activos legalmente permitidos que estén cubiertos por la política de inversión, sin comprar directamente el instrumento subyacente. Los derivados se utilizan para crear y cubrir exposición al mercado de la cartera. El riesgo global del Subfondo se medirá mediante el método del VaR relativo. El nivel medio de apalancamiento del Subfondo asciende al 1000% del valor liquidativo del Subfondo durante un periodo de un año, si bien dicho apalancamiento puede superar este nivel de manera ocasional. El apalancamiento se calcula como el conjunto de la exposición teórica obtenida mediante los instrumentos financieros derivados empleados y no es necesariamente representativo del nivel del riesgo de inversión del Subfondo. El método de la «suma de los valores nominales» no permite la compensación de posiciones en instrumentos financieros derivados, que pueden incluir operaciones de cobertura y otras estrategias de mitigación del riesgo. Por lo tanto, las estrategias de derivados que se basan en instrumentos con mayores niveles de apalancamiento pueden contribuir a aumentar el nivel de apalancamiento, así como no aumentar o solo aumentar ligeramente el riesgo global del Subfondo, que es objeto de seguimiento y limitación de conformidad con la Directiva UCITS. Se indica a los inversores en los riesgos descritos en el apartado 'Uso de derivados', que en este caso son de especial relevancia por el alto nivel de apalancamiento. El Subfondo puede utilizar derivados de tipos de interés, como futuros de tipos de interés, futuros sobre renta fija, swaps de tipo de interés, opciones sobre futuros de tipos de interés, opciones sobre futuros sobre renta fija y opciones sobre permutes para la creación de posiciones netas cortas o netas largas, en relación con curvas de tipos individuales, siempre que se mantenga una duración a largo plazo neta a nivel del fondo. La duración media del patrimonio neto del Subfondo se ajustará de manera flexible a la situación imperante en el mercado dentro de una horquilla de entre cero y cuatro años. El Subfondo podrá utilizar derivados de crédito, como valores vinculados al crédito, swaps de incumplimiento de crédito (CDS) sobre diversos tipos de activos subyacentes (determinados emisores, índices crediticios, índices de ABS u otros índices de renta fija) para crear exposiciones netas cortas o netas largas en segmentos de mercado individuales (región, sector, calificación), divisas o determinados emisores, siempre que se mantenga una duración neta larga a nivel general del fondo. El Subfondo podrá utilizar swaps de rentabilidad total sobre índices de renta fija para obtener exposiciones a corto o largo plazo en un mercado de renta fija concreto. Además, el Subfondo invertirá en valores respaldados por hipotecas (Mortgage-Backed Securities, MBS) de tipo TBA, que son contratos de gran liquidez utilizados para comprar o vender MBS de una agencia del gobierno de los Estados Unidos en un momento determinado. Los valores respaldados por créditos hipotecarios en los Estados Unidos generalmente se negocian sobre la base de TBA (To-Be Announced). La característica central de una operación TBA es que la designación exacta de los valores que se entregarán al comprador no se especifica en el momento de la negociación, lo que facilita un mercado de futuros líquido. Dentro de los límites establecidos anteriormente, el gestor de cartera del Subfondo UBS (Lux) Bond Fund - EUR Flexible adoptará oportunamente posiciones activas en divisas para añadir valor a la cartera. La estrategia monetaria incluirá la creación de posiciones en monedas nacionales. Se dispone de las siguientes opciones para participar en la rentabilidad de las monedas nacionales: participación directa mediante la compra de valores denominados en monedas locales, participación indirecta mediante derivados o una combinación de ambos métodos. El Subfondo podrá utilizar derivados sobre divisas, como contratos a plazo sobre divisas, operaciones a plazo no entregables (NDF), swaps de divisas y opciones sobre divisas, para aumentar o reducir la exposición a diversas divisas; con la posibilidad de tomar posiciones netas cortas o netas largas en divisas individuales en su conjunto.»

Las inversiones en obligaciones garantizadas, incluidos los valores respaldados por activos (ABS), se limitarán en el futuro al 20%.

La horquilla de apalancamiento esperada se incrementará del 0-500% al 0-1000%. La cartera de referencia refleja las características de una cartera amplia y diversa compuesta por títulos de deuda en euros con calificación de grado de inversión. La selección se basa en la moneda de la emisión y no en el domicilio social del emisor. Los sectores más importantes de la cartera de referencia son los valores del Tesoro, valores de empresas, valores cuasisoberanos y valores titulizados.

UBS Fund Management (Luxembourg) S.A.

Domicilio social: 33A avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburgo
Registre de Commerce et des Sociétés: Luxembourg B 154.210
(la «Sociedad Gestora»)

- 2) El Subfondo **UBS (Lux) Bond Fund-Global** pasará a denominarse **UBS (Lux) Bond Fund- Global Flexible**. La política de inversión permanecerá sin cambios.
- 3) El gestor de cartera de los Subfondos siguientes cambiará en la fecha de entrada en vigor del folleto de emisión del Fondo, versión de mayo de 2019:

Nombre del Subfondo	Gestor de cartera anterior	Nuevo gestor de cartera
UBS (Lux) Bond Fund – Full Cycle Asian Bond (USD)	UBS Asset Management (Singapore) Ltd., Singapur	UBS Asset Management (Hong Kong) Limited, Hong Kong

Los cambios entrarán en vigor el 6 de mayo de 2019. Los accionistas que no estén de acuerdo con las modificaciones descritas en los puntos 1) y 3) anteriores podrán ejercer su derecho de reembolso gratuito hasta la fecha de entrada en vigor. Los cambios se pueden consultar en el folleto de emisión del Fondo, versión de mayo de 2019, así como, en su caso, en las condiciones contractuales del Fondo.

Luxemburgo, a 4 de abril de 2019 | La Sociedad Gestora